

Pressemitteilungen

-
- 92/2025 Wochen gegen Rassismus
Fachreihe „Fokus auf...“: Rassismus erkennen, reflektieren und handeln
- 93/2025 **Standesamt am Dienstag geschlossen**
- 94/2025 **Einschränkungen bei der Schuldnerberatung und der Beratung zur Wohnungssicherung**
- 95/2025 Wochen gegen Rassismus
VHS-Veranstaltung „Hass im Netz – die Gefahren von TikTok“
- 96/2025 **VHS-Schnupperkurs Arabisch**

Pressemitteilung 92/2025

Wochen gegen Rassismus

Fachreihe „Fokus auf...“: Rassismus erkennen, reflektieren und handeln

In der Reihe „Fokus auf...“ geht es am Dienstag, 25. März, von 14.00 bis 17.00 Uhr im Familien- und Bildungsbüro, Schillerstraße 3, mit den Referenten Jan-Hendrik Winkel und Kai Mausbach vom Kommunalen Integrationszentrum Kreis Recklinghausen um Rassismus.

Rassismus im Alltag erkennen, reflektieren und handeln ist der Ansatz der Veranstaltung. Dabei ist es nicht einfach, sich eigene rassistische Vorurteile einzugestehen und strukturell verankerten Rassismus zu erkennen. Daher ist es wichtig, sich mit den Mechanismen von Rassismus auseinanderzusetzen und seine Auswirkungen im (Berufs)Alltag zu reflektieren. Die Veranstaltung geht außerdem der Frage nach, wie sehr Rassismus in gesellschaftlichen Strukturen „eingeschrieben“ ist und was Rassismus mit der Arbeit in öffentlichen Institutionen wie Behörden, Schulen und weiteren Erziehungs- und Bildungseinrichtungen zu tun hat. Die Fachveranstaltung sensibilisiert dafür, unterschiedliche Formen von Rassismus als ungleiches Machtverhältnis zu erkennen und die Perspektiven von Betroffenen ernst zu nehmen.

Neben der Wissensvermittlung werden im Seminar Methoden im Umgang mit rassistischen Äußerungen und Handlungen angeboten. Die Methoden dienen der eigenen Reflexion und können multiplikatorisch für weitere pädagogische Zielgruppen aufbereitet und genutzt werden. Zudem wird es Raum für Diskussionen geben, in denen die Inhalte mit den aktuellen Herausforderungen immer wieder verknüpft werden.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und richtet sich an Fachpublikum und Interessierte. Eine Anmeldung ist bis 19. März per E-Mail an stabsstelle-bvt@castrop-rauxel.de notwendig.

„Fokus auf...“ ist eine Fachreihe der Stabsstelle Bildung, Vielfalt und Teilhabe der Stadtverwaltung. Der Termin am 25. März ist Teil der Wochen gegen Rassismus vom 17. bis 30. März, die bundesweit zu Aktionen und Veranstaltungen zum Thema „Menschenwürde schützen“ einladen. Auf www.castrop-rauxel.de/wochen-gegen-rassismus erhalten Interessierte Informationen über die 27 Veranstaltungen, die in Castrop-Rauxel angeboten werden.

Pressemitteilung 93/2025**Standesamt am Dienstag geschlossen**

Wegen der alljährlichen Frühjahrsschulung für die Standesbeamtinnen und Standesbeamten in der Westfalen-Lippe-Region bleibt das Standesamt Castrop-Rauxel im Rathaus am Europaplatz am Dienstag, 18. März, geschlossen.

Erwartet werden Standesbeamte aus dem Kreis Recklinghausen sowie der Städte Gelsenkirchen und Bottrop. Abwechselnd richten die Städte diese Fortbildung aus, die der Fachverband für Standesbeamtinnen und Standesbeamte Westfalen Lippe e.V. zweimal im Jahr anbietet. Gastgeber in der nächsten Woche ist Castrop-Rauxel.

Per E-Mail ist das Standesamt über die Adresse standesamt@castrop-rauxel.de erreichbar.

Pressemitteilung 94/2025**Einschränkungen bei der Schuldnerberatung und der Beratung zur
Wohnungssicherung**

Bis in den April hinein kommt es im Bereich Soziales der Stadtverwaltung bei der Schuldnerberatung und der Beratung zur Wohnungssicherung leider zu Einschränkungen. Für beide Angebote können derzeit keine Termine mit einem persönlichen Ansprechpartner vereinbart werden.

Damit ratsuchende Bürgerinnen und Bürger in Notlagen nicht allein sind, können sie mit Angabe ihrer Telefonnummer ihr Anliegen per E-Mail an soziales@castrop-rauxel.de schicken oder auf dem Anrufbeantworter der Telefonnummer 02305 / 106-2488 eine Nachricht hinterlassen, und ein Ansprechpartner aus dem Bereich Soziales ruft zeitnah, innerhalb weniger Tage, zurück, um einen möglichen Termin abzustimmen.

Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis. Aus personellen und organisatorischen Gründen ist ein gesichertes Vorhalten dieser beiden Beratungsdienstleistungen erst in einigen Wochen wieder möglich.

Pressemitteilung 95/2025

Wochen gegen Rassismus

VHS-Veranstaltung „Hass im Netz – die Gefahren von TikTok“

Soziale Medien sind ein fester Bestandteil des Alltags geworden. In der digitalen Welt bieten Plattformen wie TikTok Schülern kreative Möglichkeiten zur Selbstentfaltung, bergen jedoch auch erhebliche Risiken. In den Wochen gegen Rassismus diskutieren am Montag, 17. März, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pädagogisches Zentrum des Berufskollegs Castrop-Rauxel, Wartburgstraße 100, Experten mit Interessierten wie Hass im Netz auf TikTok verbreitet wird und welche Auswirkungen es auf Jugendliche haben kann. Der Vortrag und die anschließende Diskussion sollen aufklären, sensibilisieren und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, um sich selbst und andere vor den Gefahren des digitalen Raums zu schützen.

Eine Anmeldung ist bis zum 14. März per E-Mail an vhs@castrop-rauxel.de, unter Tel. 02305 / 54884-10 oder www.vhs-castrop-rauxel.de erforderlich. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der VHS und der Stabsstelle Bildung, Vielfalt und Teilhabe der Stadt Castrop-Rauxel und Teil der Wochen gegen Rassismus, die vom 17. bis 30. März bundesweit zu Aktionen und Veranstaltungen zum Thema „Menschenwürde schützen“ einladen.

Auf www.castrop-rauxel.de/wochen-gegen-rassismus erhalten Interessierte Informationen über die 27 Veranstaltungen, die in Castrop-Rauxel angeboten werden.

Pressemitteilung 96/2025**VHS-Schnupperkurs Arabisch**

Am Freitag, 4. April, bietet die Volkshochschule einen von 17.00 bis 20.15 Uhr ein Schnupperkurs Arabisch im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, an. Teilnehmende erhalten ersten Einblick in die arabische Sprache und Kultur. Sie lernen elementare Redewendungen auf Hocharabisch für den Alltag, zum Beispiel sich begrüßen, sich bedanken, sich verabschieden, nach dem Namen, Beruf und der Nationalität fragen, über die Familie, Essen und Trinken sprechen und ähnliches.

Der Kurs ist auch für Flüchtlings- und Integrationshelferinnen und -helfer geeignet. Die Teilnahmegebühr beträgt 24 EUR. Anmeldungen nimmt die VHS unter Tel. 02305 / 54884-10, per Mail an vhs@castrop-rauxel.de oder online unter www.vhs-castrop-rauxel.de entgegen.